

Der Reichs- und Preußische
Minister für Wissenschaft,
Erziehung und Volksbildung

Bei Beantwortung wird um Angabe der Geschäftsnummer gebeten.

Berlin W 8, den 11. November 1936
(Postfach)

W II a 2497.

Schnellbrief

Betrifft: Währungsabzug auf die Dienstbezüge der Angehörigen
des Preußischen Historischen Instituts in Rom.

--- --

Auf Antrag des Herrn Reichs- und Preußischen Wirtschafts-
ministers vom 29. Oktober 1936 - VI (Dev.) 703/ 36 - und im
Einvernehmen mit dem Herrn Preußischen Finanzminister ver-
füge ich mit Rücksicht auf die in Italien erfolgte Abwertung
der Währung und die dort vorliegenden Preisverhältnisse einen
Währungsabzug von 30 v.H. auf die Reichsmarkbezüge der Beamten,
Angestellten und Arbeiter des Instituts mit Wirkung vom 1.
November 1936. Die Kürzung ist nach Möglichkeit bei der zwei-
ten Gehaltsauszahlung im November d.Js. bereits zu berücksich-
tigen. Bis zum 20. November 1936 ist mir die Höhe der durch
den Währungsabzug eingetretenen monatlichen Devisenersparnis
mitzuteilen.

Im Auftrage

gez. Vahlen.

An

den Herrn kommissarischen
Direktor des Preußischen
Historischen Instituts in Rom,

Berlin - NW 7.



Beglaubigt.

Rupperts
Verwaltungssekretär,

*W! Erhalten Rückgabe in
Rom! Lieben erhalten!*

E.